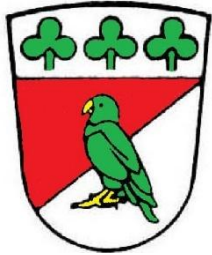


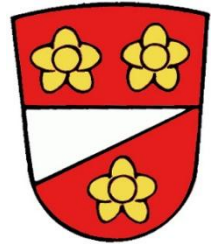
D'r Gmoidsbote



Wengen



Villenbach



Riedsend

Mitteilungsblatt der Gemeinde Villenbach mit Hausen – Riedsend – Rischgau – Wengen

36. Jahrgang

Bioenergiedorf

Mittwoch, den 28. Januar 2026

Nummer 1



Theatergruppe Rischgau begeistert die Zuschauer

Theaterleiterin Carola Holand und ihr Ensemble der Theatergruppe Rischgau begeisterten beim Theaternachmittag am 10. Januar 2026 gleich zweimal das Publikum im voll besetzten Bürgerhaus mit dem Lustspiel „Das vermietete Bett“. Mit dabei auf der Bühne: Stefan Link, Thomas Berger, Matthias Wagner, Franziska Berger, Doris Strobl, Anna Link, Gertrud Wagner, Johanna Grundgeier, Carola Holand, Marina Link und Jürgen Eisenhofer (v.l.). Weitere geht's auf Seite 12...

Bild: Stefan Link

Recyclinghof

Aktuelles und Öffnungszeiten

Öffnungszeiten im Recyclinghof Villenbach:

1. und 3. Samstag im Monat von 13.00 - 15:00 Uhr

Ist am **1. oder am 3. Samstag** im Monat ein Feiertag, dann ist nur **ein Samstag geöffnet**.

Bei Abgabe ihres alten Kühlgerätes im Recyclinghof, wird dies auf einem Vordruck bestätigt. (Diese Bestätigung und die Rechnung für ein Neugerät bitte bei der Gemeinde vorlegen. Sie erhalten 10 Euro!)

Gelbe Säcke: Bei Unwetterwarnung und Sturm sollten die Säcke so gesichert werden, dass diese nicht vom Wind davongetragen werden bzw. sich der Inhalt nicht auf Gehsteig und Straße ausbreitet und dann verweht wird. Hierzu empfiehlt es sich, die Säcke z.B. mit dem Zugband an den Zaun zu hängen. Keine Müllablagerungen an den Müll-Containern.

Der AWV

Grünsammelplatz

Ist von **Dezember 2025 bis einschließlich Januar 2026 geschlossen**.

Frühstart am Grünsammelplatz

Auf vielfachen Wunsch der Bürger öffnet der Grünsammelplatz in diesem Jahr bereits frühzeitig. Der erste Öffnungstermin ist **Samstag, 21. Februar 2026**. Weitere Sonderöffnungstage sind 07. März und 21. März 2026, jeweils von 15.30 bis 16.30 Uhr. Dann weiter jeden 1. und 3. Samstag im Monat.

Ein herzliches Dankeschön gilt unserem Platzwart Jürgen Johann für seinen zuverlässigen Einsatz und seinen Dienst zum Wohle der Gemeinde.

Recyclinghof Wertingen

Die Öffnungszeiten des Recyclinghofs Wertingen

Montag	geschlossen
Dienstag	8.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch	8.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag	8.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
Freitag	8.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
Samstag	9.00 – 14.00 Uhr

Grünsammelplatz in Wertingen

Dezember 2025 bis Februar 2026

Samstag 10.00 - 14.00 Uhr

*Wir bitten um Beachtung der Öffnungszeiten.
i.A. des AWV Nordschwaben*

Straßenreinigung

Grundsätzlich müssen die Gehwege an Werktagen zwischen 7 Uhr und 20 Uhr geräumt sein, an Sonn- und Feiertagen zwischen 8 Uhr



und 20 Uhr. In dieser Zeit müssen Sie dafür sorgen, dass die Wege gefahrlos benutzbar sind. Neben dem allgegenwärtigen Staub, z. B. durch Rußablagerung und Reifenabrieb, fallen vor allem alle Arten von unsachgemäß entsorgtem Müll (Zigarettenkippen, Verpackungen usw.) an. Daneben muss **Laubfall** beseitigt werden. **Hundebesitzer sind verpflichtet, den Kot ihres Hundes zu beseitigen**. Zudem muss gewährleistet werden, dass kein unkontrollierter Pflanzenwuchs die Fahrbahndecke beschädigt. Äste und Zweige, die in den öffentlichen Raum ragen, bitte zurückschneiden.

Friedhöfe



Unsere Gräber sind winterfest gemacht und bis zum Frühling fällt wenig Arbeit und Abfall an. **Grableuchten** gehören in die **Mülltonne** am Friedhof.

Falls Sie auswärtige Friedhofsbesucher treffen, machen Sie diese darauf aufmerksam, in die Kompostcontainer an den Friedhöfen **nur Grünabfälle** zu werfen. **Draht, Schleifen oder komplette Kränze bitte nicht in den Kompostcontainern entsorgen**

Die Redaktion

Wir gratulieren herzlich Jubilare im Januar

- 65 Adolf Scherer**, Villenbach
- 70 Olga Fehn**, Villenbach
- Josef Langenmair**, Riedsend
- 75 Friedrich Mayer**, Riedsend
- Michael Weishaupt**, Riedsend
- 94 Otto Mahall**, Villenbach

Wir freuen uns mit allen Jubilaren über ihre besonderen Ehrentage! Wer keine Veröffentlichung wünscht, kann uns dies einfach unter Tel. 282 oder 699 oder bei der VG Wertingen mitteilen.

Die Redaktion

Sichtbar in der Dunkelheit

Die beste Sichtbarkeit erreicht man mit Leuchtwesten. Wichtig jedoch ist, dass man helle Kleidung oder Leuchtkleidung anhat oder zumindest eine Leuchte mitführt. Viele Verkehrsteilnehmer sind arglos bei Dunkelheit und denken „ich sehe ja auch, da werden mich die anderen schon auch wahrnehmen“ dies ist aber leider ein Trugschluss. Autofahrer nehmen andere Verkehrsteilnehmer oft sehr spät oder im schlimmsten Fall zu spät wahr. Kommen sie unfallfrei durch die dunkle Jahreszeit.



Redaktion

Redaktionsschluss

Ihre Termine, Beiträge, Anzeigen und Bilder senden Sie bitte bis **Donnerstag, den 19.02.2026 um 18 Uhr** per E-Mail an gmoidsbote@villenbach.de

Bitte beachten Sie bei der Übermittlung Ihrer Beiträge folgende Richtlinien:

- Bilder in hoher Auflösung im JPEG-Format
- Texte unformatiert als Word- oder Text-Datei
- Anzeigen als JPEG oder PDF-Datei

Redaktion: Markus Ohnheiser, Am Kornfeld 1, 86637 Villenbach

E-Mail: gmoidsbote@villenbach.de

Impressum: V.i.S.d.P.

Gemeinde Villenbach, Hauptstr. 17, 86637 Villenbach

1. Bürgermeister Werner Filbrich

Telefon: 08296 282, Telefax: 08296 909255

Sprechzeiten des Bürgermeisters:

Nach telefonischer Vereinbarung.

Montag und Donnerstag: 18.30 bis 20.00 Uhr

E-Mail: buergерmeister@villenbach.de

Internet: villenbach.de

Druck: Jochen Strehle ix copy, Haldenloh C 8, 86465 Welden

E-Mail: info@ixcopy.de

Nette 24-h-Betreuungskraft

Hilft Ihnen bei der Pflege und im Haushalt.

Vorzugsweise im Bereich der Gemeinde Villenbach.

Tel. 01515/7230471



AUS DEM GEMEINDERAT

Sitzung vom 08.12.2025

1. Kanalbau in der Unterdorfstraße; Vorstellung der Maßnahme durch das Ingenieurbüro

Der Vorsitzende erinnert zu diesem Tagesordnungspunkt an die 64. Gemeinderatsitzung am 24.11.2025 und weist auf die Dringlichkeit der Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise hin, um den Zeitplan der Kanalbaumaßnahme einzuhalten.

Der Regenwasserkanal kann entweder über eine Länge von 170 Metern oder 80 Metern errichtet werden. Bei einer Errichtung über 170 Meter Länge belaufen sich die Baukosten auf 150.000,00 € (inkl. MwSt. und Nebenkosten). Bei einer Errichtung über 80 Meter Länge belaufen sich die Baukosten auf 82.000,00 € (inkl. MwSt. und Nebenkosten).

Alternativ könnte auf die Errichtung eines Regenwasserkanals verzichtet werden und das gesamte Regenwasser über einen Mischwasserkanal abgeleitet werden.

Die dafür anfallenden Pump- und Klärwerkskosten führt Herr Christian Bronnhuber, Abwassermeister der Stadt Wertingen, in einer Schätzung mit Laufzeit von 30 Jahren zusammen. Anhand der Kostenübersicht und einer ausführlichen Beratung entscheidet sich der Gemeinderat gegen die Errichtung eines eigenen Regenwasserkanals. Die Einleitung des Regenwassers soll über ein Mischwassersystem erfolgen.

Die Abstimmung erfolgt ohne Gegenstimmen.

2. Antrag des Musikvereins Zusamalthheim e. V. vom 28.10.2025 auf Gewährung eines Zuschusses zu den Ausbildungskosten

Der Musikverein bittet die Gemeinde Villenbach um die Gewährung eines Zuschusses zur Unterstützung der Jugendausbildung. Derzeit werden fünf Kinder und Jugendliche aus der Gemeinde Villenbach für die Blockflöte und Klarinette und zwei Kinder für die Mukazinis vom Musikverein Zusamalthheim betreut.

Notrufnummern

Polizei Notruf	110
Feuerwehr Rettungsstelle	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Kreiskrankenhaus Wertingen	08272 998 0
Hilfe „Gewalt gegen Frauen“	0800 0116016
Sorgentelefon Erwachsene	0800 1110550
Sorgentelefon Kinder/Jugend	0800 1110333
Polizeistation Wertingen	08272 99510
Giftnotrufzentrale München	089 19240
Notfallnummer der Wasserversorgung „Eichberggruppe“	0176 83937064
Verwaltungsgemeinschaft Wertingen	08272 84 0

Neues Hilfsangebot in Bayern
Hilfe in Psychischen Krisen 0800 6553000
www.krisendienste.bayern/schwaben

Ohne Gewähr

Bürgermeister Amtsstunden

**Die Amtsstunden sind zu folgenden Zeiten:
Montag und Donnerstag von 18.30 bis 20.00 Uhr.**

Um unnötige **Wartezeiten zu vermeiden**, bitte ich Sie um **vorherige telefonische Terminvereinbarung**. Sie können mich weiterhin persönlich unter Telefon 08296/282 erreichen.

Der Gemeinderat stimmt dem Antrag zu und gewährt dem Musikverein der Pfarrgemeinde Zusaltheim e. V. zur Unterstützung der Jugendarbeit für das Jahr 2025 einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 840,- €.

Einladung zur Bürgerversammlung

Die Gemeinde Villenbach lädt zur gemeinsamen Bürgerversammlung

am Mittwoch, 25. Februar 2026 um 19.00 Uhr

im Bürgerhaus Rischgau ein.

Alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger sind dazu herzlich eingeladen. Wir bitten um rege Teilnahme.

Dieter Meissle
2. Bürgermeister



Peter Kempter
Bergstrasse 3
86450 Unterschöneberg
Telefon 0 82 95 - 491
Mobil: 0159 031 65 139

Unser Service

Buffets oder Menüs für Ihre
• Geburtstagsparty • Familienfeier • Vereins- oder Firmenfeier
• Sommerfeste • Einweihungsfeiern und vieles mehr ...

Fälligkeiten von Kommunalabgaben für das Kalenderjahr 2025

Abrechnung über Benutzungsgebühren

Ab dem **13.02.2026** werden die Abrechnungsbescheide über Benutzungsgebühren 2025 ausgetragen. Die Nachzahlung 2025 und die 1. Vorauszahlung 2026 sind am **17.03.2026** zur Zahlung fällig.

Folgende Kommunalabgaben werden zu den jeweils angegebenen Terminen fällig:

Fälligkeit	Abgabeart	Bemerkung
15.02.2026	Grundsteuer / Gewerbesteuer	1. Quartal 2026
15.03.2026	Hundesteuer	
17.03.2026	Verbrauchsgebühren	Nachzahlung 2025, 1. Vorauszahlung 2026

01.04.2026	Friedhofunterhaltungsgebühr	
15.05.2026	Grundsteuer / Gewerbesteuer / Verbrauchsgebühren Abwasser	2. Quartal 2026 / 2. Vorauszahlung 2026
15.08.2026	Grundsteuer / Gewerbesteuer / Verbrauchsgebühren Abwasser	3. Quartal 2026 / 3. Vorauszahlung 2026
15.11.2026	Grundsteuer / Gewerbesteuer / Verbrauchsgebühren Abwasser	4. Quartal 2026 / 4. Vorauszahlung 2026

Falls Sie der Gemeinde einen Abbuchungsauftrag erteilt haben, werden wir die betreffenden Steuer- bzw. Abgabenbeiträge, wie vereinbart, von Ihrem Konto abbuchen. Ansonsten bitten wir, die fälligen Beträge auf eines der unten angegebenen Konten der Gemeinde Villenbach zu überweisen.

Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass Zahlungsrückstände angemahnt werden und sowohl Mahngebühren als auch Säumniszuschläge berechnet werden müssen.

Konten der Gemeinde Villenbach:

Sparkasse Wertingen

IBAN: DE43 7225 1520 0000 8001 71

VR-Bank Handels- und Gewerbebank

IBAN: DE96 7206 2152 0009 6452 41

Eichung privater Zwischenzähler

Durch einen privaten Zwischenzähler gibt es nach § 10 Abs. 2 und 3 der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Villenbach die Möglichkeit, das nachweislich auf dem Grundstück verbrauchte oder zurückgehaltene Wasser von der Abwassermenge abzuziehen. Diese privaten Zähler müssen der gesetzlichen Eichzeit von 6 Jahren entsprechen. Alle Grundstücksbesitzer die im Jahr 2026 ihren Zähler zu eichen haben werden von der Verwaltung angeschrieben. Wir möchten darauf hinweisen, dass alle privaten Zwischenzähler, die nicht geeicht wurden, für die Abrechnung 2026 letztmalig in Abzug gebracht werden. Sie werden aus unserem System gelöscht und können für künftige Abrechnungen nicht mehr berücksichtigt werden.

Hundeanmeldung

Sobald ein über vier Monate alter Hund im Gemeindegebiet gehalten wird, unterliegt er der Steuerpflicht. Jeder Halter ist daher gemäß der Hundesteuerersatzung der Gemeinde Villenbach verpflichtet, seinen Hund bei der Verwaltungsgemeinschaft Wertingen zu melden. Die Anmeldung von Hunden kann telefonisch unter 08272/84-235 in der Verwaltungsgemeinschaft erfolgen. Des Weiteren kann das Anmeldeformular auf der Internetseite der Gemeinde Villenbach (Verwaltung / Formulare / Finanzverwaltung) heruntergeladen werden.

Das Klärwerk informiert

Kanalprobleme durch falsch entsorgte Feuchttücher verstopfen Abwasserleitungen und Pumpen



Feuchttücher aller Art sorgen im Kanalnetz der Gemeinde Villenbach zunehmend für Probleme. Die feuchten Tücher landen nach der Nutzung oftmals nicht im Hausmüll, sondern unachtsam in der Toilette.

Zusammen mit Haaren und anderen Hygieneartikeln verschlingen sie sich zu langen, festen Zöpfen. Dadurch

verstopfen nicht nur die Abwasserleitungen im privaten und öffentlichen Kanalnetz, sondern auch die Pumpen.

Eine Ableitung des Abwassers ist dann nicht mehr möglich. Die Beseitigung der Verstopfungen ist mit erheblichen Kosten für die Hauseigentümer und die Kommunen verbunden.

Das Problem bei Feuchttüchern besteht darin, dass sich diese nicht im Wasser auflösen. Entsprechend werden sie nahezu unverändert durch das Kanalsystem gespült und verstopfen, somit Pumpen die dann aufwendig ausgebaut und instandgesetzt werden müssen.

Zusätzliche Instandhaltungs-, Kontroll- und ggf. Umbaumaßnahmen an den Pumpenanlagen sind die Folge -verbunden mit Kosten für neue Technik und erhöhtem Betriebsaufwand.

Die Gemeinde Villenbach möchte niemandem verbieten, diese Tücher zu benutzen. Aber in die Toilette gehören ausschließlich Wasser, Toilettenpapier und menschliche Ausscheidungen.

Feuchttücher und Hygieneartikel müssen über den Restmüll entsorgt werden!

Dieter Meissle
Technische Führungskraft

Wellness

Thai Massage

Aumara

Aumara Dumgasam
Am Zusamtal 31 · 86647 Frauenstetten

+49 1 51/54 26 91 65
aumara.1976@gmail.com
www.thai-massage-aumara.de

Anmeldung zum 14. Villenbacher Stromsparwettbewerb

Ab sofort können wieder alle Haushalte, die im Jahr 2025 mindestens 5% weniger Strom als im Vorjahr verbraucht haben, daran teilnehmen. Dazu ist nur der Antrag mit den entsprechenden Verbrauchs-Nachweisen und den Angaben zu den Einspar-Maßnahmen auszufüllen und bei der Gemeinde abzugeben.

Das Antragsformular kann im Rathaus abgeholt oder auf der Internetseite der Gemeinde (www.villenbach.de) unter dem Menüpunkt „Wirtschaft & Gewerbe -> Energiesparwettbewerb“ heruntergeladen und ausgedruckt werden.

Das Villenbacher Energiesparteam hofft wieder auf rege Teilnahme. Übrigens sorgsam und intelligent mit Energie umzugehen ist wichtig. Grünen Strom selbst zu erzeugen mit einer eigenen PV-Anlage am Dach oder als Direkteinspeisung am Balkon lohnt sich in jedem Fall.

Folgende Informationen sind für Ihre Entscheidung wichtig:

Ist mein Dach dazu ausgelegt?

Was kann ich dadurch einsparen?

Rentiert sich ein Stromspeicher bei mir?

Die Preise schwanken je nach Anbieter stark. Eine neue PV-Anlage kostet zwischen 1000 € und 2000€ pro KWh pik. Vorsicht!! Es gibt auch Firmen, die nur unser „Bestes“ dabei möchten. Noch entfällt bei einer Anschaffung einer PV-Anlage und eines Stromspeichers die komplette MwSt. von 19%!

Informieren Sie sich und vergleichen Sie. Schauen Sie sich am besten auch innerhalb der Gemeinde um. Hier gibt es zwischenzeitlich zwei kompetente Ansprechpartner. Weiter ist hierzu sehr hilfreich das „Solar-Potential-Kataster“ des Landkreises Dillingen. Und so einfach geht's, dies zu nutzen: Rufen Sie das Solarpotenzialkataster kostenfrei unter www.landkreis-dillingen.de, Rubrik Wirtschaft & Energie, Menüpunkt European Energy Award – Sonnenkampagne oder direkt unter www.solare-stadt.de/landkreis-dillingen auf. Identifizieren Sie das Dach Ihrer

Immobilie. Das Solar-Potenzial-Kataster leitet Sie anschließend Stück für Stück durch die einzelnen Module:

- Anlagenplanung
- Platzierung der Module
- Individuelle Nutzlastprofile
- Wirtschaftlichkeits- und Finanzberechnung und Auswertung

Die Ergebnisse für die von Ihnen konfigurierte und angepasste Anlage, deren Kosten und die Vorteile hinsichtlich des Eigenverbrauchs, Gewinn und Amortisationszeit stehen schließlich als PDF zum Download bereit. Zu diesen Themen bietet der Landkreis auch Vorträge an.

Zu dem ganzen Angebot liegen auch Flyer in der Gemeinde aus. Nutzen Sie also die kostenfreien Angebote. Denn Sie wissen ja, bewusst mit Energie umzugehen freuen die Umwelt und der eigene Geldbeutel. In diesem Sinne danke im Voraus für Ihr Interesse und Ihre Mitarbeit. Bei direkten Fragen oder Anregungen erreichen Sie uns auch unter energiesparen.villenbach@gmail.com.

Das Villenbacher Energiesparteam
Alfred Filbrich



Kammeraden- und Soldatenverein Villenbach

Wallfahrten für den Frieden

„Die Ereignisse in der Welt zeigen uns, wie wichtig es ist, auch im Kleinen für den Frieden einzustehen“, so Bürgermeister Werner Filbrich bei seiner Ansprache anlässlich der Jahreshauptversammlung des Kameraden- und Soldatenvereins Villenbach. In der Tat bemühte sich der Verein, wie Vorstand Werner Moser berichtete, mit der Teilnahme an mehreren Friedenswallfahrten um höheren Beistand zur Beendigung zahlreicher Konflikte rund um den Erdball. So gehören die Friedenswallfahrten in Violau, Unterthürheim, Emersacker und Gottmannshofen zum jährlichen Ritual der Kameraden. Auch an der BKV-Landeswallfahrt in Biberbach nahm der Verein teil.

Zudem besuchte eine Abordnung die BKV-Kreisversammlung in Osterbuch. Bei einigen Veranstaltungen zeigten die Kameraden ebenfalls Präsenz, wie die Fronleichnamsprozession in Villenbach, dem Waldfest in Rischgau, beim 150jährigen Gründungsfest der Villenbacher Feuerwehr, beim Jakobusfest im Pfarrhof und beim Kameradchaftstreffen in Ellerbach sowie beim Adventskonzert des Informationsbataillon 292 in Dillingen, wussten Vorstand Moser zu berichten.

Des Weiteren informierte der Vorsitzende, dass die Sammlung für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge insgesamt 712 Euro einbrachte. Traditionell gestalteten die Kameraden den Volkstrauertag mit Kranzniederlegung am Ehrenmal. Ein von Vorstand Moser gestifteter Christbaum leuchtete wie alljährlich wieder auf dem Friedhof.

Finanziell verfüge der Verein, wie Kassierer Xaver Almer berichtete, über eine gesunde finanzielle Basis. Da aber die Kosten immer mehr steigen, beschloss die Versammlung eine moderate Beitragsanpassung. Bemerkenswert war die anschließende Ehrungszeremonie, wobei gleich sieben Mitglieder für 50jährige Treue mit dem Ehrenkreuz in Gold ausgezeichnet wurden. Dies waren Hubert Hüttmann, Albert Meier, Otmar Ohnheiser, Kaspar Rupprecht, Erich Schertler, Michael Augart und Willi Hüttmann.

Lydia Edin, 3. Bürgermeisterin, wünschte sich in einer kurzen Ansprache, „dass uns Frieden und Freiheit noch lange erhalten bleibt“. Anschließend lud sie die Vereinsmitglieder zu einer Besichtigung mit Führung in die Synagoge nach Binswangen ein. Eine weitere Anregung kam von Patrick Micheler, der für einen Besuch des Amerika-Hauses in Augsburg plädierte. Mit dem Hinweis auf zahlreiche Termine im Jahre 2026 schloss Vorstand Werner Moser die harmonisch verlaufene Jahreshauptversammlung.



Für 50jährige Mitgliedschaft beim KSV Villenbach ehrte Vorstand Werner Moser (rechts) und Bürgermeister Werner Filbrich (von links) die Kameraden Hubert Hüttmann, Kaspar Rupprecht, Albert Meier, Erich Schertler und Otmar Ohnheiser.

Foto: Gerhard Bruckner / Text: Otmar Ohnheiser

Kammeraden- und Soldatenverein Wengen-Riedsend Hinweis zur Generalversammlung

Generalversammlung Soldaten- und Kameradenverein Wengen-Riedsend

am **Sonntag, 01.02.2026, 13.30 Uhr** im **Vereinsheim Wengen**.

Jagdgenossenschaft Wengen Jahreshauptversammlung

Einladung und Tagesordnung zur **nichtöffentlichen** Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Wengen am **21.02.2026** um **19.30 Uhr** im **Vereinsheim Wengen**.

Tagesordnung

1. Eröffnung der Versammlung und Begrüßung
2. Bericht des Jagdvorstehers
3. Bericht des Schriftführers und Genehmigung der Niederschrift über die Jagdversammlung vom 15.03.2025 und 17.07.2025
4. Kassenbericht und Kassenprüfung
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Beschlussfassung und Abstimmung über die Verwendung des Reinertrages der Jagdnutzung
7. Neuwahlen des Jagdvorstehers und der Vorstandschaft
8. Wünsche und Anträge

Johann Mengele
Jagdvorsteher

Nachruf Pfarrer i.R. Wilhelm Meir verstorben

Der langjährige Pfarrer von Zusamaltheim ist im Alter von 71 Jahren verstorben. Er wurde am 10. November 1954 in Lauterbrunn (Heretsried) geboren und am 30. Juni 1991 zum Priester geweiht



1991 zum Priester geweiht, hat er mit Leidenschaft in der Seelsorge gearbeitet: Nach seiner Tätigkeit als Pfarrer von Zusamaltheim von 1995 bis 2009 wirkte er in Wigratzbad und Maria Vesperbild als Priester mit, bis er 2020 emeritiert wurde

Wilhelm Meir wurde im Herbst 1954 in Lauterbrunn, Landkreis Augsburg, geboren. Im Anschluss an sein Studium erhielt er 1991 für das Bistum Augsburg als

Spätberufener die Priesterweihe. Seine Kaplanzeit verbrachte er in Lauingen und Dießen. 1995 erfolgte die wegweisende Berufung zum Pfarrer der Pfarrei Zusamaltheim. Drei Jahre darauf ernannte ihn Bischof Dr. Viktor Josef Dammertz zum Prodekan des damals noch existierenden Dekanats Höchstädt. 2007 wurde ihm nach Gründung der gleichnamigen Pfarreiengemeinschaft auch deren Leitung anvertraut. Zu der PG gehören neben Zusamaltheim (St. Martin mit Filiale Roggden) die Pfarreien Villenbach (St. Jakobus maj.) und Wengen (St. Michael mit Filiale Riedsend). 2009 verzichtete er auf die Funktion.

Eine neue seelsorgerliche Wirkungsstätte fand er im Anschluss in der Gebetsstätte Wigratzbad, wo er sich vier Jahre lang einbrachte und zuhause fühlte. Den dortigen Direktor unterstützte er nach Kräften. 2013 zog es ihn wiederum mit Maria Vesperbild an einen weiteren bekannten Wallfahrtsort auf dem Bistumsgebiet. Dort durfte er im Jahr 2016 auch sein silbernes Priesterjubiläum feiern.

Text & Bild: Konrad Friedrich

CSU Ortsverband Villenbach

**Traditionelles
Weißwurstfrühstück
am Rosenmontag**

**im Schützenheim Hausen,
ab 10:00 - 13:00 Uhr**

jede Dame erhält eine Rose

**Wir bitten um Voranmeldung bis 07.02.2026
bei Peter Lürkens –
weisswurst@pjl.de oder 01525 1020300**

IMMUNSYSTEM STÄRKEN DANN HABEN VIREN, BAKTERIEN UND CO. KEINE CHANCE!



Prof. Dr. Michalsen hat mit seinen Forschungen an der Berliner Charité wissenschaftlich gezeigt, dass **Fasten nach Buchinger** eine anerkannte Methode ist, um das Immunsystem zu stärken und den Körper von kranken Zellen und Giften zu befreien. Es wirkt positiv bei chronischen Beschwerden wie wiederkehrenden Infekten, Diabetes Typ 2 / Insulinresistenz, erhöhten Blutfetten, Arteriosklerose, Bluthochdruck, Reizdarm sowie bei Schmerzen. Zusätzlich kommt es zu Gewichtsverlust und einem verbesserten Körpergefühl.

Was beim Fasten genau passiert und wie es ohne Hungern möglich ist, von diesem körpereigenen Selbstheilungsprogramm zu profitieren, erklären am **Donnerstag, 19.02.2026**, Patrizia Baumeister (ärztlich geprüfte Fastenleiterin) und Heilpraktikerin Carmen Jasmin Wacker aus Bocksberg.

Weitere Themen:

- Darmfloraanalyse und Darmsymbioselenkung
- Sinnvoller Ernährungsaufbau nach dem Fasten
- Naturheilkundliche Methoden bei individuellen Beschwerden

Nutzen Sie diesen Infoabend, um individuelle Fragen zu stellen und praktische, alltagstaugliche Tipps zu erhalten.

Ort: Villenbach, Hauptstr. 23

Beginn: 19.02.2026 um 18:00 Uhr

Kostenausgleich: 10 €

Anmeldung bis 16.02.2026: 0152 31768752 (Platzsicherung)



PATRIZIA BAUMEISTER
ärztl. gepr. Fastenleiterin
0152 31768752
Patrizia.baumeister@web.de

CARMEN JASMIN WACKER
Heilpraktikerin
01774775420
www.naturheilpraxis-wacker.com

METZGEREI — KRACH —

Unser Angebot gültig vom 27.1. bis 14.02.2026

Bierwurst 100g	1,79 €
Delikatessleberwurst 100g	1,59 €
Hubertusschnitzel 100g	1,69 €

Aufgrund **Krankheit** müssen wir vorübergehend unsere **Öffnungszeiten** folgendermaßen anpassen:

Dienstag:	6:00 bis 12:30 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch:	6:00 bis 12:30 Uhr
Donnerstag:	6:00 bis 12:30 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	6:00 bis 13:00 Uhr und 15:00 bis 18:00 Uhr

- Am Mittwoch, 4. Februar gibt's wieder unsere knusprigen Schweinshaxen zu Mittag. Gerne schon ein paar Tage vorher bestellen.
- Aktuell gibt's noch jeden Dienstag ab 9 Uhr frisches Kesselfleisch mit Sauerkraut, Blut- und Leberwürste, Krautschupfnudeln uvm.
- Fasching ohne Weißwurstfrühstück? Kaum vorstellbar.

Damit am Faschingsdienstag alles rechtzeitig im Kessel liegt, benötigen wir Ihr Vorbestellung bis spätestens Samstag, 15. Februar. – Holza – Helau

Für die Wochenkarte der heißen Theke und viele andere Inspirationen folgen Sie uns gerne bei Instagram unter: @metzgerei_krach oder auf Facebook.

Augsburger Straße 32, 89438 Holzheim, T 0 90 75/ 2 65

Georg Gelltl

MALERMEISTER

- Ausführung sämtlicher Malerarbeiten & Fassadenanstriche
- Strukturputze
- Gewebesanierung
- Putzausbesserungen
- Tapeten
- Bodenbeläge
- Stuckprofile

Haldenloh A 14, 86465 Welden
Telefon **082 93/96 50 77**, info@gelltl-malermeister.de



gezwungen sein sollte, unter harten und ausbeuterischen Bedingungen zu arbeiten.

Ein herzliches Vergelt's Gott gilt allen Sternsingerinnen und Sternsängern, die trotz Kälte und Anstrengung mit Begeisterung dabei waren. Ebenso danken wir allen, die unsere Sternsinger freundlich empfangen und großzügig gespendet haben. So wurde erneut sichtbar: **Kinder helfen Kindern – und tragen Hoffnung in die Welt.**

Text & Bild: Katharina Mair

Aus den Pfarreien Pfarrei Wengen-Riedsend Sternsingeraktion 2026 in der Pfarrgemeinde Wengen



Mit viel Freude, Engagement und Ausdauer waren auch in diesem Jahr unsere Sternsingerinnen und Sternsinger in der Pfarrgemeinde Wengen unterwegs, um den Segen Gottes zu den Menschen zu bringen. Als die Heiligen Drei Könige zogen die Kinder und Jugendlichen von Haus zu Haus, sagten ihre Sprüche auf und klebten den traditionellen Segensgruß 20 C+M+B 26 an die Türen.

Unter dem Leitwort der Sternsingeraktion 2026 „**Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit**“ setzten sich die Kinder bewusst für andere Kinder weltweit ein. Die Aktion machte eindrücklich darauf aufmerksam, wie wichtig Bildung und der Schulbesuch für Kinder sind – und dass kein Kind

Pfarrei Villenbach Pfarrfasching in Rischgau

EINLADUNG

ZUM PFARRFASCHING

12.02.2026 // ab 14:00 Uhr
ORT: BÜRGERHAUS RISCHGAU

ES ERWARTET EUCH:

- LIVEMUSIK
- AUFTRITT DILLINGER FASCHINGSFREUNDE
- KUCHENBUFFET
- ESSEN & TRINKEN
- LUSTIGE UNTERHALTUNGEN

Wir freuen uns auf Gäste jeden Alters!
Euer Pfarrgemeinderat

Wieder Lust am Gärtnern?

Werden Sie Mitglied beim Obst- und Gartenbauverein in Villenbach oder in Riedsend!

Obst- und Gartenbauverein Villenbach

Gartentipps für den Februar

Im Februar 2026 können Sie die Weichen für ein erfolgreiches Gartenjahr stellen. Ob auf der Fensterbank, im Gewächshaus oder bei mildem Wetter direkt im Beet – hier sind die wichtigsten Tipps für diesen Monat:

1. Planung und Vorbereitung - Gartenplan 2026:

Erstellen Sie Fruchtfolgepläne für das Gemüsebeet, um Bodenmüdigkeit zu vermeiden. **Werkzeug-Check:** Reinigen und schärfen Sie Scheren und Spaten für den Großeinsatz im März. **Nistkästen:** Reinigen Sie alte Nistkästen oder hängen Sie neue auf, bevor die Vögel ihre Reviere besetzen.

2. Aussaat und Vorziehen

Der Februar ist die ideale Zeit, um Gemüse und Blumen vorzuziehen, die eine lange Entwicklungszeit benötigen. **Auf der Fensterbank bei Zimmerwärme:** Paprika, Kohl, Auberginen, Chilis sowie Blumen wie z.B. Geranien, Löwenmäulchen und Begonien.



Im Frühbeet oder Gewächshaus: Ab Ende Februar können robuste Arten wie Radieschen, Salat, Kohlrabi und Spinat gesät werden. **Direkt ins Freiland** (nur bei frostfreiem Boden): Dicke Bohnen, Steckzwiebel und Spinat vertragen frühe Termine.

3. Rückschnitt von Gehölzen (Frist beachten!)



Nutzen Sie die Zeit bis zum 28. Februar 2026. Danach beginnt die gesetzliche Vogelschutzzeit (1. März bis 30. September), in der radikale Rückschnitte und das Roden von Hecken zum

Schutz brütender Vögel verboten sind.

Obstbäume: Äpfel und Birnen sollten jetzt geschnitten werden, um die Fruchtbildung zu fördern. **Ziergräser:** Schneiden Sie Gräser wie Chinaschilf auf ca. 10–15 cm zurück, bevor der Neuaustrieb beginnt. **Hecken:** Bringen Sie Hecken jetzt in Form.

Der Februar ist ein wichtiger Monat für die Gartenarbeit, um die Grundlagen für eine erfolgreiche Gartensaison zu legen. Nutzen Sie die Zeit, um Ihre Pflanzen vorzubereiten, den Boden zu bearbeiten und notwendige Pflegearbeiten durchzuführen. So sind Sie bestens gerüstet für den Frühling! **Wichtiger Hinweis:** Orientieren Sie sich stets an der aktuellen Witterung. Bei anhaltendem Frost sollten Bodenarbeiten und Aussaaten im Freiland verschoben werden.

Ihr Obst- und Gartenbauverein Villenbach
Bilder & Text: Christine Steimer

Fastengold by Patrizia

Fasten nach Buchinger
klass. Wasser/Tee Fasten
Fastenwandern
Suppenfasten nach Moll



Termine:

März wahlweise online oder live

07.03.2026 - 14.03.2026

21.03.2026 - 28.03.2026

November online Kurse

31.10.2026 - 07.11.2026

28.11.2026 - 05.12.2026

Enthalten im Kurs sind

- umfangreiches Fastenskript
- 1 x individuelles Erstgespräch telefonisch
- 6 x Austauschrunden per Zoom
- 4 Fachvorträge mit Aufzeichnung
- Fastenbox mit Fastenpflaume, Basica, Tee, Glaubersalz, Basenbad, Fußbadesalz...
- WhatsApp Gruppe mit vielen Informationen und tägl. Motivation!
- Live Kurs mit Verpflegung Brühe, Saft und 4 geführten Wanderungen!

Online Kursgebühr: 120€-150€ (je nach Teilnehmer Anzahl)

Online Wiederholer: 60€

Live Kursgebühr: 150€



Patrizia Baumeister
ärztl. gepr. Fastenleiterin UGB
0152 31768752
patrizia.baumeister@web.de



Pfarreiengemeinschaft Zusamaltheim

Herzliche Einladung zum Kinderbibeltag

Jesus schaut dich an!

am **Samstag**, den **07.03.2026**

von **9:30 Uhr** bis **14:00 Uhr**

in der **Mehrzweckhalle** in **Zusamaltheim**

Für Kinder von 6-10 Jahren

Mit Singen, Beten, Spielen, Basteln und Bewegung wollen wir mit dem blinden Bartimäus eine Reise nach Jericho antreten und Jesus begegnen.

Anmeldungen bis 08.02.2026 im Pfarrbüro unter der

Tel: 08272-2815

oder per Mail:

st.martin.zusamaltheim@bistum-augsburg.de

Wir freuen uns über Deine Teilnahme!

Pater Bijou und das Kinderbibeltagsteam

Schützen „Ritter Kunz“ Rischgau Bericht Weihnachtsfeier

Die Weihnachtsfeier der „Ritter Kunz“ Schützen wurde, wie jedes Jahr mit dem traditionellen Kindersingen eröffnet. Unter der Leitung von Sandra Nachtmann sorgten die Rischgauer Kinder für beste musikalische Unterhaltung. Nach dem Kindersingen sorgte die Theatergruppe Rischgau mit ihrem Theaterstück „Das vermietete Bett“ für gute Stimmung. Im Anschluss wurden die neuen Schützenkönige gekürt. Neuer Jugendkönig ist Marie Wagner mit einem 56,3 Teiler. Sie löst somit die bisherige Jugendkönigin Luisa Miller ab, welche sich mit einem 108,4 Teiler den zweiten Platz bei der Jugend sicherte. Neuer Schützenkönig ist Nadine Eisenhofer. Mit einem 11,4 Teiler löst sie den bisherigen Schützenkönig Werner Lutz ab, welcher ihr die Schützenkette überreichte. Den zweiten Platz sicherte sich Sabrina Kröss mit einem 12,1 Teiler. Mit der großen Tombola endete der offizielle Teil der diesjährigen Weihnachtsfeier.



v. l. Sportleiterin Johanna Grundgeier, Jugendleiterin Rivana Trost, Sabrina Kröss, Nadine Eisenhofer, Marie Wagner, Robin Miller (stellv. für Luisa Miller) und Vorsitzender Werner Lutz.

Bild & Text: Stefan Link

Bericht Kameradschaftsabend

Am 5. Januar 2026 fand im Bürgerhaus der Kameradschaftsabend der „Ritter Kunz“ Schützen statt. Die Vorstandschaft konnte viele Vereinsmitglieder zur traditionell ersten Veranstaltung im neuen Jahr begrüßen. Nach einer kurzen Begrüßung wurden von Sportleiterin Johanna Grundgeier die Ergebnisse des Meisterschießens und des Vereinspokals bekanntgegeben. Bei der Jugend belegte Marlene Miller sowohl beim Meisterschießen als auch beim Vereinspokal den ersten Platz. Bei den Erwachsenen sicherte sich Nadine Baumann den Vereinspokal und Rivana Trost die Vereinsmeisterschaft. Nach der Preisverleihung eröffneten die beiden Schützenkönige Nadine Eisenhofer und Marie Wagner (Jugendkönig) die traditionelle Königszeche. Zum Abschluss des Abends sorgte Alexandra Lutz mit ihrer „Ratschkattel“ Einlage für viel Gelächter, als sie die

Schandtaten der Rischgauer Bevölkerung des letzten Jahres bekanntgab.



v. l. Vorsitzende Marina Link, Jugendleiterin Rivana Trost, Marlene Miller, Nadine Baumann, Sportleiterin Johanna Grundgeier.

Bild & Text: Stefan Link

Theatergruppe Rischgau beendet Theatersaison

Die Theatergruppe Rischgau beendete mit dem diesjährigen Theaternachmittag am Samstag, den 10. Januar 2026 die laufende Theatersaison. Zum ersten Mal spielte die Theatergruppe ihr Stück beim Theaternachmittag zweimal (einmal nachmittags und einmal abends) und durfte sich bei beiden Aufführungen auf einen voll besetzten Saal im Bürgerhaus freuen. Bereits vor der ersten Aufführung sorgte die „Kleine Epponia“ mit ihrem Tanzprogramm für gute Stimmung. Zu Beginn der ersten Aufführung durfte Theaterleiterin Carola Holand Landrat Markus Müller, 2. Bürgermeister Dieter Meißle und 3. Bürgermeisterin Lydia Edin begrüßen. Das Theaterstück „Das vermietete Bett“ von Gerti Zinser kam beim Publikum sehr gut an und sorgte für viel Gelächter. Das Stück wurde bereits bei der Weihnachtsfeier des Schützenvereins Rischgau und bei der Weihnachtsfeier des Sportvereins Villenbach aufgeführt. Hier möchten wir uns nochmals beim Sportverein für die Einladung bedanken. Die Theatergruppe bedankt sich bei allen Helfern, die diesen langen Theaternachmittag möglich gemacht haben und freut sich jetzt schon auf die nächste Theatersaison.

Text: Stefan Link

**Ob zielsicher am Schießstand, lachend beim
Theaternachmittag oder gemütlich im Vereins-
heim**

Werde Teil der „Ritter-Kunz“-Schützen Rischgau

Vereinsheim Riedsend



Kaffeekränzle
Riedsend

FASCHINGSSAMSTAG
14.02.26
13.33 UHR
VEREINSHEIM RIESEND

WIR FREUEN
UNS AUF EUCH!

Schützen „Alpenrose“ Hausen



Faschingstreffen
IM SCHÜTZENHEIM HAUSEN AM
FREITAG, DEN 06. FEBRUAR 26

BEGINN: 15:00 UHR

ES ERWARTET EUCH:
KAFFEE, KUCHEN UND KRAPPEN

FÜR ESSEN UND TRINKEN WIRD
GESORGT

GUTE UNTERHALTUNGEN UND KARAOKE



Schützen „Frohsinn“ Wengen



Einladung zum
bunten Faschingstreiben

am Faschingsdienstag
ab 15:30 Uhr

im Vereinsheim Wengen



Einweisungsveranstaltung Defibrillator

Nachdem schon mehrfach ange-regt worden war, auch im Ortsteil Wengen einen Defibrillator vorzu-halten, wurde nun vom Schützenver-ein federführend ein derartiges Ge-rät zum Preis von ca. 3.000 Euro beschafft und am Vereinsheim rechts vom Fahnenraum (frühere Zahlstelle der Genoba Wertingen) für jeden zugänglich angebracht.



Um eventuell bestehende Berührungsängste mit diesem Gerät zu nehmen, findet nun am

Donnerstag, den 26.02.2026 um 18.30 Uhr
im
Vereinsheim Wengen

eine entsprechende Einweisungsveranstaltung statt.

Hierzu laden wir Sie herzlich ein.
Natürlich können interessierte Mitbürger auch aus den anderen Ortsteilen daran teilnehmen.

Thomas Hohenacker
1. Schützenmeister



Neuwahlen bei der Villenbacher Feuerwehr

Kaum ist ein Jahr vergangen stand schon wieder die Generalversammlung der Feuerwehr im Raum.

Der Vorstand Jürgen Meier eröffnete die Generalversammlung mit Grußworten an Bürgermeister, Gemeinderäte, Mitglieder und Vorstände.

Am Anschluss folgte der Bericht des Schriftführers Kathrin Dippel, sowie der Kassenbericht von Sonja Lober.

Den Bericht der Jugendfeuerwehr übernahm Jugendleiter Andreas Klaus, den der Aktiven Wehr übernahm, 1. Kommandant Stephan Storch.

Der Bericht des Vorstandes war ein kurzer Jahresrückblick mit Maibaumfeier,

150-jähriges Gründungsfest und sonstigen Aktivitäten sowie der Feuerwehrausflug in den Bayerischen Wald.

Nach dem Essen kamen noch Grußworte des Bürgermeisters, und Bürgermeisterkandidatin Lydia Edin.

Bei den Neuwahlen standen 1. Vorstand Jürgen Meier, 2. Vorstand Adolf Scherer, Schriftführerin Kathrin Dippel, Kassiererin Sonja Lober, und Beisitzer Christian Mayer nicht mehr zur Wahl.

Neuer 1. Vorstand wurde Peter Reindl, 2. Vorstand Marcel Hurtig, Schriftführerin

Evi Hitzler und Kassiererin Sandra Pluschke.

Ehrungen gab es für Sonja Lober 20 Jahre, für Gerrit Nasch 30 Jahre, für Karl Reitenauer 45 Jahre, und erstmals 50 Jahre für Josef Dippel.

Am Ende bedankte sich der Vorstand bei seinen Vorstandskollegen für die schöne gemeinsame Zeit, und das ihm entgegengebrachte Vertrauen.



Auf dem Bild v. l.: Adolf Scherer, Kira Haslinger, Josie Scheider, Sebastian Beutmiller, Jürgen Meier, Sonja Lober, Evi Hitzler, Werner Filbrich, Sandra Pluschke, Julian Holland, Christian Moser, Peter Reidl, Marcel Hurtig, Stephan Storch, Alexander Kröss.

Bild & Text: Jürgen Meier

Freiwillige Feuerwehr Wengen

Einladung zur Feuerwehrversammlung

am **Freitag**, den **20.02.2026** um **19:30 Uhr**

im **Vereinsheim Wengen**.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des Vorstands
4. Bericht des Kommandanten
5. Bericht des Kassierers
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Ehrungen
8. Wünsche, Anträge und Aussprache.
Festabend zu 150 Jahre FFW Wengen.
9. Gemeinsame Brotzeit

Um zahlreiches Erscheinen in Uniform wird gebeten.

1. Vorstand
Daniel Mengele

1. Kommandant
Andreas Rau

Mutig, schnell, immer bereit

**Die Freiwillige Feuerwehr Wengen schützt
dein Zuhause! Tritt ein und werde Feuer-
wehrmann!**

SV Villenbach

Erfolgreiche Hallenrunde der E-Jugend

Eine äußerst erfolgreiche Hallensaison absolvierte bisher die E-Jugend der SG Roggden/Villenbach/Zusammltheim. Bei mehreren Turnieren in der Region überzeugten die jungen Fußballer durch ihr Können und wurden für ihren Einsatz belohnt. Dabei feierte das Team Turniersiege in Wertingen, Donauwörth, Dillingen sowie beim GP-Joule-Cup in Buttenwiesen. Auch bei weiteren Hallenturnieren konnte die Mannschaft mit starken Leistungen überzeugen und erreichte gute Platzierungen in Lauingen, Tapfheim sowie beim eigenen Heimturnier.

Mit viel Freude blickt das Team auf das abschließende Hallenturnier des Winters in Kicklingen. Besonders erfreulich war dabei, mit welchem Spaß, Ehrgeiz und Teamgeist die Kinder bei allen Turnieren

auftraten. Deshalb zeigten sich die Trainer Labinot Thaqi und Dirk Petersen sehr zufrieden mit den gezeigten Leistungen und der positiven Entwicklung ihrer Mannschaft während der gesamten Hallenrunde.



Text & Bild: Adelina Thaqi

Freilichtbühne Villenbach startet mit den Theaterproben

Die Vorfreude steigt: Für den kommenden Theatersommer auf der Freilichtbühne Villenbach hat sich das Team unter der Leitung des Regisseurs Hans Oebels das bekannte Stück „Im weißen Rössl“ ausgesucht.



Die Aufführungstermine finden wie gewohnt im Juli 2026 statt. Genaue Termine sind bereits auf unserer Homepage „Freilichtbühne Villenbach“ einsehbar.

Damit auch dieser Theatersommer für das Publikum und die Zuschauer ein unvergessliches Erlebnis wird, haben die Laienspieler bereits am 8. Januar 2026 mit den umfangreichen Proben begonnen. Ein großer Dank gilt den Verantwortlichen, die den fleißigen



Laienspielern bis Beginn der Outdoor-Proben, das Schützenheim in Hausen zur Verfügung stellen.



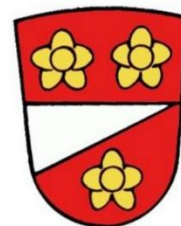
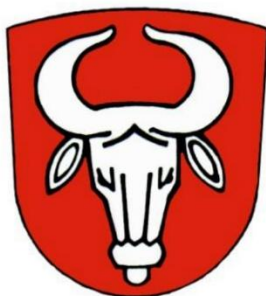
Glücklicherweise wurde von der Gemeinde Villenbach ein Teil des Dachgeschoss-Raumes kostenlos zur Aufbewahrung aller bereits vorhandenen und kommenden Kostüme übergeben. Damit der entsprechende Raum auch benutzt werden kann, befindet sich das Bühnenbau-Team derzeit im Ausbau des Dachgeschosses. Hierzu wird aktuell Heizung und Strom verlegt, sowie Dämmung angebracht. Sobald die Arbeiten abgeschlossen sind, wird der Raum mit allen Materialien eingeräumt.

Bilder & Text: Klara Saule

Zu guter Letzt: Dank und Anerkennung an die Fa. Hitzler

Ein Wasserrohrbruch an Weihnachten hätte zur Folge, dass zahlreiche Haushalte tagelang von der Wasserversorgung abgeschnitten wären, da sich alle Firmen im Urlaub befinden. Dankenswerterweise unterbrach Herbert Hitzler seine Weihnachtsruhe und reparierte innerhalb eines Tages mit seinen Rentnern Alfred Dempf und Erich Schertler den Wasserschaden in der Tulpenstraße, sodass niemand auf dem Trockenen saß. Allen drei herzlichen Dank!

Die Redaktion



Fragebogen zum 14. Stromsparwettbewerb 2026

Der Antrag wird nur mit ausgefülltem Fragebogen akzeptiert.

Den ausgefüllten Fragebogen und die entsprechenden Stromrechnungen bitte bis spätestens **Mittwoch, den 15. April 2026** bei der Gemeinde Villenbach abgeben!

Name: _____

Anschrift: _____

Telefon, eventuell auch Mobil: _____
(für Rückfragen)

Anzahl der Haushaltsmitglieder **2024:** _____ **Personen**
Anzahl der Haushaltsmitglieder **2025:** _____ **Personen**

Haben Sie Maßnahmen zur Stromeinsparung getroffen?

(Falls der Platz nicht ausreicht, können Sie gerne ein Beiblatt oder die Rückseite benutzen.)

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____

Tatsächlicher Stromverbrauch

(Bitte Kopie der Stromrechnungen beifügen.)

Ihr Stromverbrauch Januar bis Dezember **2024:** _____ kWh
Ihr Stromverbrauch Januar bis Dezember **2025:** _____ kWh

Mit der Abgabe des Fragebogens, geben Sie Ihr Einverständnis zur Veröffentlichung Ihrer Maßnahmen!

Werde auch Du Stromspar Fan!